

Stauprognose: Kaum Durchkommen am Freitag

Mit dem Ferienbeginn in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wird am kommenden Wochenende die "heiße Phase" im Sommerreiseverkehr eingeleitet. Jetzt sind Urlauber aus 13 Bundesländern auf Achse. Hinzu kommen Reisende aus allen Teilen der Niederlande.

Vor allem am Freitagnachmittag und am Samstag muss auf folgenden Strecken mit langen Staus und stockendem Verkehr gerechnet werden:

A 1 Dortmund - Bremen - Hamburg – Puttgarden, A 2 Dortmund – Hannover, A 3 Frankfurt - Würzburg – Nürnberg, A 4 Dresden - Erfurt - Kirchheimer Dreieck, A 5 Kassel - Frankfurt - Karlsruhe – Basel, A 6 Mannheim - Heilbronn – Nürnberg, A 7 Hamburg – Flensburg, A 7 Hamburg - Hannover - Würzburg – Füssen, A 8 Karlsruhe - Stuttgart - München – Salzburg, A 9 Berlin - Nürnberg – München, A 19 Wittstock – Rostock, A 24 Berlin – Hamburg, A 61 Mönchengladbach - Koblenz – Ludwigshafen, A 93 Inntaldreieck – Kufstein, A 99 Umfahrung München.

Da auch im benachbarten Ausland fast überall die Sommerferien begonnen haben, sind dort ebenfalls auf allen wichtigen Reiserouten Staus zu erwarten. In Österreich gilt das besonders für die Tauern-, Inntal-, Brenner- und Karawankenautobahn sowie für die Fernpassroute, in der Schweiz für die Gotthardstrecke. In Italien wird es auf der Brennerautobahn und den Fernstraßen in Küstennähe zu Zwangspausen kommen, in Slowenien auf der A 2 Karawankentunnel - Ljubljana - Zagreb, in Kroatien auf der A 1 Zagreb - Zadar - Split sowie auf den Küstenstraßen. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



ADAC-Staukarte Sommer 2013.